

Trinkwasserqualität in der Gemeinde Spiez

Labor-Untersuchungen des Trinkwassers im Jahr 2018 bestätigten einmal mehr: Die Qualität des Spiezer Trinkwassers ist hervorragend.

Gemäss den Untersuchungsberichten des Wasserlabors der Stadt Thun hat das Trinkwasser der öffentlichen Versorgung in der Einwohnergemeinde Spiez im Jahr 2018 jederzeit den gesetzlichen Anforderungen entsprochen. Die bakteriologische und chemische Qualität ist hervorragend. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Wasserhärte und Nitratgehalt

Im Versorgungsgebiet der Gemeinde Spiez

Grundwasser: ca. 23 °f (Härtebereich „mittel-hart“)

Quellwasser: ca. 14 °f (Härtebereich „weich“)

Gebiet	Wasserhärte	Nitratgehalt
• Gwatt/Einigen	19 – 24 °f	6 - 8 mg/l
• Spiez/Spiezwiler	16 – 25 °f	2 - 5 mg/l
• Hondrich/Faulensee	14 – 22 °f	2 - 4 mg/l

Wasserhärte in französischen Härtegraden.

Als Qualitätssicherungsmassnahme wird das Quellwasser mit ultraviolettem Licht (UV) behandelt. Das Grundwasser wird nicht behandelt.

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige Wasserbezügerinnen und Wasserbezüger gemäss Art. 275d der Lebensmittelverordnung ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

Informations- und Auskunftsstelle zur Wasserversorgung und Wasserqualität

- Wasserversorgungsgenossenschaft der Gemeinden Aeschi und Spiez, Betriebsleitung, 3700 Spiez; Telefon 033 654 44 64 oder Homepage www.wvg-aeschi-spiez.ch
- www.wasserqualität.ch publiziert durch Portal Wasser & Gas des SVGW

Abteilung Sicherheit Spiez

Wasserversorgungsgenossenschaft